

1. Vorsitzender:
2. Vorsitzende:
Schriftführerin:
Kassierer:
Beisitzer:

Andreas Konrad, post@dvk-freiburg.de
Erika Maier, orgel-erika@web.de
Renate Epking, renaete.epking@gmail.de
Willi Frank, wifra@t-online.de
Volker Nebel, vnebel@web.de

Internet:
Verbandskonto:

www.dvk-freiburg.de
IBAN DE22 6805 0101 0010 1190 77 | BIC FRSPDE66XXX
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau

Protokoll der Mitgliederversammlung 2018

am 02.10.2018 im Hörsaal des Collegium Borromaeum Freiburg

Anwesende: Susanne Brock, Ria Maisch, Max Gut, Willi Frank, Erika Maier, Andreas Konrad, Volker Nebel, Renate Epking.

Der erste Vorsitzende Andreas Konrad eröffnet die Sitzung um 19.07 Uhr mit der Begrüßung der Anwesenden und gibt die Tagesordnungspunkte bekannt, welche alle Mitglieder fristgerecht über den Rundbrief erreicht hat.

Die Versammlung stimmt der Tagesordnung zu.

TOP 1: Bericht des Vorstandes

Andreas Konrad berichtet über die zurückliegende Arbeit im Vorstand, die sich im vergangenen Jahr nochmals mit dem Thema **Anpassung der Honorar-Richtsätze für Freiberufliche Kirchenmusiker** befasste. Der Verband hatte schon jahrelang für eine Nivellierung der sogenannten Korridorsätze gekämpft. Das Resultat ist jedoch keine zufriedenstellende Lösung, weil freiberufliche Kirchenmusiker aufgrund selbst zu tragender Sozialabgaben finanzielle Nachteile haben. Die Honorarsätze

wurden vom Erzbischof den Vergütungssätzen gleichgestellt. Eine weitere Folge dieser Veränderung ist indes, dass Kirchenmusiker, welche ihren Vertrag nicht aufgekündigt haben, immer noch nach den alten Richtsätzen bezahlt werden, und neu angestellte auf diese Weise höhere Vergütungen erhalten, wie auch Volker Nebel aus eigener Erfahrung berichtete.

Dies wird vom Verband nach wie vor als Missstand angesehen. Die sich anschließende Diskussion befasste sich hauptsächlich mit Vorgehens- bzw. künftigen Verhaltensweisen im Umgang mit Zahlungsforderungen. Willi Frank verwies auf die Notwendigkeit der Verhandlungsbasis mit Pfarrgemeinden und Priestern anhand seiner eigenen Erfahrungen. Der freiberufliche Kirchenmusiker *muss* die Gelegenheit haben, seine Bezüge zu verhandeln, da sonst sein Arbeitsverhältnis nicht als freiberuflich gelten kann.

Enttäuschende Ergebnisse in der Verbandsarbeit: Andreas Konrad berichtet weiter über ein zurückgehendes Interesse an der Verbandsarbeit. Dies war auch bei

dieser Mitgliederversammlung wieder durch die sehr geringe Teilnahme deutlich spürbar.

Ein Großteil der Arbeit ist Verwaltungsaufwand. So wurden in der Vergangenheit endlich der Sitz und die Geschäftsstelle amtlich bestätigt. Der Sitz des dvk ist künftig Freiburg, die Geschäftsstelle befindet sich am Wohnort des Vorsitzenden, aktuell Andreas Konrad in Erzingen. Das zuständige Finanzamt wird daher das Finanzamt Waldshut-Tiengen sein.

Andreas Konrad entschuldigt sich für die Absage der angesetzten Mitgliederversammlung im Frühjahr 2018. Aufgrund seines damals gesundheitlich sehr schwierigen Zustandes musste die Versammlung abgesagt werden. Dies hatte die kurzfristige Stornierung des Tagungshauses in Oberkirch zur Folge. Er lobte die Großzügigkeit des Hauses Marienfried bezüglich der Stornogeühren.

Andreas Konrad will demnächst noch in Erfahrung bringen, ob der Verband mit seiner Datenverwaltung wegen des neuen Datenschutzgesetzes noch tätig werden muss.

Top 2: Kassenbericht

Volker Nebel berichtet über Einnahmen und Ausgaben sowie über Nachträge und die Kosten für die Vorstandsarbeit. Die Mitgliedsbeiträge wurden 2017 nicht eingezogen, jedoch sind die säumigen Beitragszahler nicht vergessen. Aus der Diskussion in der Mitgliederversammlung 2017 um ein Ausschlussverfahren ergibt sich folgendes: Willi Frank wird mit der nächsten Beitragsforderung nochmals eine Zahlungsaufforderung mit einer Meldefrist an die betreffenden Mitglieder richten. Wenn darauf keine Reaktion folgen sollte, wird das betreffende Mitglied ausgeschlossen.

Kontostand vom 1.1.2017: 27.816,99 €

Kontostand vom 1.1.2018: 27.322,92 €

Top 3: Bericht der Kassenprüfer:

Susanne Brock berichtet über die Kassenprüfung und erklärt eine korrekt und transparent geführte Kasse. Sie bittet die Versammlung um Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes.

Top 4: Entlastung des Gesamtvorstandes

Susanne Brock übernimmt die Entlastung der Vorstandschaft und dankt für die wertvolle Arbeit. Die Vorstandschaft wird einstimmig und ohne Gegenstimme entlastet.

Top 5: Wahl des Gesamtvorstandes:

Max Gut übernimmt die Wahlleitung.

Volker Nebel erklärt, dass er den Posten als Kassierer abgeben möchte. Alle anderen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl zur Verfügung.

Willi Frank erklärt sich bereit, den Posten des Kassierers zu übernehmen.

Volker Nebel übernimmt den Posten des seit einiger Zeit vakanten Beisitzers.

Der gesamte Vorstand wird einstimmig und ohne Gegenstimme oder Enthaltung gewählt.

Top 6: Verschiedenes:

Willi Frank erfragt nochmals die Entwicklung in der Verbandsarbeit. Er stellt eine veränderte Situation fest, nämlich, dass die Verbandsarbeit hauptsächlich von nebenberuflichen, nicht von hauptamtlichen Kirchenmusikern geleistet wird, wie es bei Gründung des Verbandes der Fall war. Als weitere Entwicklung nimmt die Versammlung wahr, dass neu eingestellte hauptamtliche Kirchenmusiker gar nicht mehr Mitglied im Verband werden.

Willi Frank regt einen Erfahrungsaustausch an und berichtet über seine Arbeit mit Verbänden als Kirchenbeamter im Ordinariat. Seine damalige Idee als Mitbegründer des dvk war u.a., dass verschiedene Berufsverbände die Basis bilden für ein kirchliches Arbeitsrechtssystem. Dies scheint aber schon allein an den Mitglieder-Zahlenverhältnissen zu scheitern.

Er ermuntert den Verband, mit den aktuellen Tätigkeitsfeldern Interessenvertretung und Fortbildung in zukünftiger Zeit nach weiteren Möglichkeiten zu suchen, wahrgenommen zu werden, in den Gemeinden und auch regional.

Von einer Auflösung des Verbandes rät er ab.

**Termin der nächsten Fachtagung und Mitgliederversammlung:
22.+23.02.2019 in Oberkirch.**

Freiburg, den 04.10.2018

für das Protokoll



Renate Epking, Schriftführerin